

KLIMAKRISE TRIFFT BEVÖLKERUNGS- SCHUTZ

:: 14.12.2023
:: 18-20:00 Uhr
:: Präsenz- und Online-
veranstaltung
:: DKKV-Geschäftsstelle

Prof. Dr. Martin Voss (KFS)

© Bernhard Wannemacher

14.12.2023 | 18 - 20:00 UHR

RISIKOKULTUR

Die Klimakrise fordert den Bevölkerungsschutz immer mehr heraus. Grundlegend für den Umgang mit neuen und komplexeren Risiken ist die **Risikokultur** einer Gesellschaft.

Risikokultur wird hier verstanden als die Art und Weise, wie bzw. ob Gesellschaften und Gruppen Risiken denken, wahrnehmen und mit ihnen umgehen. Wir leben und handeln in einer Welt, so wie wir sie uns denken, diese gedachte Welt bildet die Grundlage all unseres Handelns. Das institutionelle Risikoma-

Prof. Dr. Martin Voss ist Vorstandsmitglied des DKKV, Professor für Krisen- und Katastrophenforschung und Leiter der Katastrophenforschungsstelle (KFS) an der FU Berlin sowie geschäftsführender Inhaber der gemeinnützigen Akademie der Katastrophenforschungsstelle (AKFS gGmbH). Seine Arbeitsschwerpunkte liegen in der inter- und transdisziplinären

management ist jedoch geprägt von einem technisch-wissenschaftlichen Risikoverständnis. Es geht davon aus, dass es ein allgemeinverbindliches, objektives Verständnis von Risiken gibt und delegiert die Bestimmung dieser Risiken an wissenschaftlich-technische „Expert:innen“. Wir haben es also sozusagen mit zwei Welten zu tun, die sich nicht einfach durch „mehr Information“ oder „bessere Kommunikation“ von „wissenschaftlichen Fakten“ in Deckung bringen lassen. Vielmehr ist die Vermittlung beider Welten eine Kernaufgabe offener Demo-

Forschung zu Risiken und Gefahren, Krisen und Katastrophen mit besonderem Schwerpunkt auf dem Klimawandel und der Rolle der Zivilgesellschaft.

kratien und äußerst voraussetzungsvoll. Mit dem Klimawandel wird diese Aufgabe besonders schlagend, weil er alle Lebensbereiche betrifft.

Der Vortrag von **Prof. Dr. Martin Voss** zielt auf eine neue Fundierung des Denkens des Schutzes der Bevölkerung, der dem Alltagsrisikoverständnis weitaus größere Bedeutung beimisst. Er plädiert dafür, dem institutionalisierten Bevölkerungsschutz eine zivilgesellschaftlich getragene, unabhängige Kompetenzinfrastruktur zur Seite zu stellen.

Alle Teilnehmer:innen
in Präsenz sind herzlich
zu einem informellen
„Get-Together“ im
Anschluss an die Ver-
anstaltung eingeladen.

FÜR DIE **PRÄSENZ- ODER ONLINEVERANSTALTUNG** KÖNNEN SIE SICH ÜBER DIESEN LINK **ANMELDEN**:

<https://dkkv.org/dkkv-workshops-und-veranstaltungen/klimakrise-trifft-bevoelkerungsschutz/>

Eine kooperative Veranstaltungsreihe des
**Fachgebiets Bevölkerungsschutz,
Katastrophenhilfe und Objektsicherheit (BuK)**
der Bergischen Universität Wuppertal und dem
Deutschen Komitee Katastrophenvorsorge e.V. (DKKV).

